



## *Newsletter der Wiesengruppe Mai 2018*

### **Endlich turnen!**

Wir sind nun zu groß, um in der Wiesengruppe zu turnen. Die Matten, Stühle und Tische reichten uns nicht mehr aus also beschlossen wir, eine Reise zu unternehmen. Stufe für Stufe stapften wir die lange Treppe hinunter, schlüpfen durch mehrere Türen, huschten über einen Schulhof voller größer Kinder und dann endlich waren wir da. In der Turnhalle! Hier können wir uns nun einmal die Woche richtig austoben. Wir erklimmen Berge und hüpfen über Hindernisse. Erstmal aufwärmen natürlich. 1-2-3 und los... !



### **Unser erster Ausflug**



Ach, war das aufregend. Vor dem Kindergarten stand er schon und wartete auf uns. Das allererste Mal machten wir als Gruppe einen Ausflug und es hat uns riesig Spaß gemacht. Lange haben wir uns auf den Aquariumsbesuch vorbereitet, indem wir eine Unterwasserwelt gestalteten und das Lied „5 kleine Fische“ sangen. Um auch dem Busfahrer eine schöne Fahrt zu bereiten, haben wir noch „The wheels on the bus“ gesungen. Das war ein riesen Spaß.

## Es grummelt in meinem Bauch

Viele Wiesenkinder sind schon aus Neugier auf das Töpfchen gegangen. Unsere große Wickelkommode kam raus. Schon lange wurden ein paar Kuscheltiere auf das Puppen-Potty gesetzt, oder Kinder haben ein größeres Kind beim Gang auf das Kinder-Potty gespannt beobachtet. Alle Zeichen deuteten auf den nächsten großen Schritt hin; unser Projekt: Ich gehe auf die Toilette!

Zur Vorbereitung, sich selbst mehr wahrzunehmen, haben wir Fingerspiele gemacht und Lieder gesungen. Insbesondere das „Lied über mich“.  
Es geht um mich. Es grummelt in meinem Bauch. Was passiert da, nachdem ich die Banane, das Brot, die Pizza, oder den Reis esse?  
Das haben wir spielerisch mit Klebebildern und Magnetbildern an der Wand ausprobiert.



Das ist mein Bauch. Was habe ich in meinem Bauch?  
„Ich habe blaue und rote Erdbeeren in meinem Bauch.“

Das Essen und Trinken geht durch den Mund, runter in den Magen. Und im Bauch wird das Essen und Trinken verarbeitet – zu Kacka und Pipi!  
Dabei grummelt es im Bauch und es drückt auf die Blase:  
Ich merke, ich muss auf die Toilette!

Mit Begeisterung haben die Kinder das Buch „Der Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ gelesen.





Und dann kam der Tag, an dem der Maulwurf den Wiesenkindern einen glitzertollen Brief geschickt hat!

Der Maulwurf hat jedem Kind eine Toiletten-Tasche und eine Toiletten-Kette mitgebracht, sowie eine Packliste mit Windeln und Unterhosen. Die besten Begleiter auf dem Weg zur Toilette! Und es klappt tatsächlich! Die ältesten Kinder sagen Bescheid, wenn sie aufs Klo müssen und sogar die Jüngeren machen schon Pipi auf der Toilette.

Ein voller Erfolg!

Tschüss Pipi, tschüss Kacka!

## Und was nun ?

Nicht mehr lang bis die langen Sommerferien anstehen und etwas Neues und Aufregendes erwartet unsere Kinder und auch die Gruppe. Einige Kinder werden in die Baum- und Feuersterngruppe übergehen, manche verlassen uns ganz und einige werden die Wiesengruppe bereichern, denn U3 sind wir ja schon fast gar nicht mehr. Bleiben wir die „Wiesengruppe“ oder ist es etwa soweit, sich einen neuen Namen zu überlegen? Gemeinsam machen wir uns auf die Reise zum Übergang in einer Regelgruppe.